

## **Abitur – was dann? Besuch des Infotages für Schülerinnen und Schüler auf dem Campus Duisburg**

Wir, die Teilnehmer der „Suitfuture-AG“, entschlossen uns, unser wöchentliches Zusammentreffen durch einen Besuch des Tags der Offenen Tür an der Uni Duisburg-Essen zu ergänzen, um eigene Erfahrungen im Hinblick auf das Studium und das Leben eines Studenten zu sammeln.

Der Infotag der Uni bot uns ein breites Angebot an Vorträgen. Gemeinsam erstellten wir ein Programm, welches unterschiedlichste Themenbereiche umfasste, aber auch allen von uns die Freiheit ließ, nach persönlichem Interesse Programmpunkte zu besuchen. Stipendium, Studienfachwahl, FSJ, Akademisches Auslandsamt sowie ein Gespräch mit Studierenden über deren Erfahrungen an der Uni waren Teil des Programms. Darüber hinaus bestand die Möglichkeit, sich fächerspezifisch zu informieren, z.B. im Bereich der Geisteswissenschaften, der Physik oder BWL aber auch ungewöhnlicheren Gebieten wie der *Niederländischen Sprache und Kultur* oder den *Modernen Ostasienstudien*.

Die Themen waren somit auf uns Schüler abgestimmt. Wir hatten immer die Chance, Fragen zu stellen und das eben direkt an der Quelle, d.h. dort, wo Studenten leben und lernen. Zusätzlich standen uns Frau Dr. Barner und Herr Veh zur Seite und unterstützten uns. Herr Veh, der selber Student an der Universität Duisburg war, beantwortete uns ortsspezifische Fragen. Mit ihm und Frau Dr. Barner, die die Suitfuture-AG leitet, konnten wir über die Vorträge und deren Inhalt diskutieren.

Natürlich war dies nur ein kleiner Teil des Uni-Lebens. Die Veranstaltungen weckten aber unser Interesse, noch einmal an einem von Universitäten regelmäßig angebotenen Schnuppertag teilzunehmen oder uns einfach einmal in eine Vorlesung zu setzen, denn das ist immer möglich, wie wir erfuhren.

In der Endrunde nach einem informativen und interessanten Tag konnten wir gemeinsam festhalten, dass sich die Veranstaltung für alle gelohnt hat, da das Programm einen guten Mix für diejenigen bot, die noch nie „Uni-Luft“ geschnuppert hatten, aber auch nicht langweilig für diejenigen war, die schon mehrere Unis besichtigt und besucht hatten.

In den folgenden Wochen werden wir diese Eindrücke in der AG mit Frau Dr. Barner aufarbeiten, denn der Blick auf das „nach dem Abi“ ist trotz vieler Infoveranstaltungen für die meisten von uns noch etwas verunsichernd.

Katharina Breitfeld, Julia Brecht, Hannah Vahlenkamp